

erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreigeteilte Petitzeile oder deren Raum 20 Pf., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pf.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pf., ebenso Buchhandlungsgeschäften für Stellen gesuchte. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nr. 103.

Leipzig, Sonnabend den 4. Mai.

1901.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Zum Anschluß an unsere Bekanntmachung von Ende März d. J. (Börsenblatt Nr. 81 vom 9. April 1901) erlauben wir uns mitzuteilen, daß es uns gelungen ist, für den Abend des diesjährigen

Kantate-Montags

mit gütiger Genehmigung des Direktors des hiesigen Stadttheaters, Herrn Geheimen Hofrats Max Staegemann, das Ensemble der Operette für eine humoristische Aufführung zu gewinnen, so daß wir glauben, nicht nur interessante, sondern auch höchst vergnügliche Stunden in Aussicht stellen zu können.

Beginn der Aufführung 8 Uhr. Einlaß 7 Uhr. Eintrittskarten zum Preise von je 2 M für Chefs, 1 M 50 P für Angestellte, beliebe man bei dem mitunterzeichneten Hans Boldmar in Firma J. Boldmar in Empfang zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 29. April 1901.

Der Festausdruck D.-M. 1901.

Oscar de Liagre. Hans Boldmar. Friedrich Carl Geibel.
Karl Tieze. Otto Carl Geibel.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

* vor dem Titel = ohne Aufdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt. Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.

Alerejew, W.: Neues Lehrbuch der russischen Sprache. 2. Aufl. Schlüssel. Von G. Werkhaupt. gr. 8°. (70 S.) n. 1. 50

F. Bahn in Schwerin.

Gottes liebes Kind. Erzählung f. Jung u. Alt von M. v. O. 2. Aufl. 8°. (75 S. m. 2 Vollbildern.) n. — 90;

geb. in Leipzg. n. 1. —

Wolff: Die Freude am Herrn ist unsre Stärke. Predigt. gr. 8°. (16 S.) bar n. — 25

C. H. Beck'sche Verlags-Buchh. in München.

Descartes, R.: Meditationes de prima philosophia. Nach der Pariser Orig.-Ausg. u. der ersten französ. Übersetzung m. Anmerkgn. neu hrsg. v. C. Gütter. gr. 8°. (V, 250 S.) n. 4. 50

Friedrich, J.: Ignaz v. Döllinger. Sein Leben, auf Grund seines schriftl. Nachlasses dargestellt. 3. Tl. Von der Rückkehr aus Frankreich bis zum Tod 1849—1890. gr. 8°. (V, 732 S.) n. 16. —; geb. in Halbstzg. n.n. 18. —

Richard Bond in Berlin.

Georgy, E.: Die Berliner Range. 7. Bd. (Humoristisch-satir. Bibliothek.) schmal 8°. n. 1. —; geb. n. 1. 50
7. Prost Brautpaar! (181 S.)

Achtes Jahrgang.

Johannes Cotta Nachf. in Leipzig.

Zapp, A.: Die Gymnasiastin u. andere Novellen. 8°. (VII, 251 S.) n. 2. 50; geb. n. 3. 50

Dieterich'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Beiträge zur alten Geschichte. Hrsg. v. C. F. Lehmann. 1. Bd. 1. Hft. Lex.-8°. (187 S. m. 1 Karte.) n. 9. 20;
f. den Bd. v. 3 Hftn. bar n. 20. —

Richard Egstein Nachf. in Berlin.

Nathusius, A. v.: Mann u. Weib. Geschichten u. Gedanken. 8°. (142 S.) n. 2. —; geb. n. 3. —

Grimm, Buchhandlung des Blauen Kreuzes, in Barmen.

Jahrbuch des Blauen Kreuzes. 1899 u. 1900. 18. u. 19. Jahrg. 12°. (192 S.) † n. — 35

Kronoff, F. v.: Auf schwankem Stege. Eine Erzählg. f. das Volk, m. Vorwort v. G. Fischer. 8°. (64 S.) Kart. n. — 60

Hendschel's Telegraph in Frankfurt a. M.

Hendschel's Telegraph. (Große Ausg.) Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Coursbuch. 55. Jahrg. Nr. 3. Mai 1901. 12°. (CVIII, 880 S. m. 2 Karten.) n. 2. —

F. Fontane & Co. in Berlin.

Tovote, H.: Frau Agna. Roman. 7. Aufl. 8°. (312 S.) n. 3. 50; geb. bar n. 4. 50

Wilhelm Fried, Hofbuchh. in Wien.

Reuss, H.: Zur Illustration der Folgenachtheile der Schälbeschädigung durch Hochwild im Fichtenbestande. gr. 8°. (47 S. m. Abbildgn. u. 4 Tab.) n. 2. —

474